

# **Pollenfalle der Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst (PID) am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden**



**Standort der  
Dresdner Pollen-  
Messfalle:  
Flachdach des  
Institutes für  
Pathologie**

**Messungen und Analyse durch die  
Allergentestung der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin  
(Dr. med. Katja Nemat, Sr. Gertraud Karge)**

# Entnahme der Trommel aus der Burkard-Pollenfalle durch Sr. Gertraud Karge

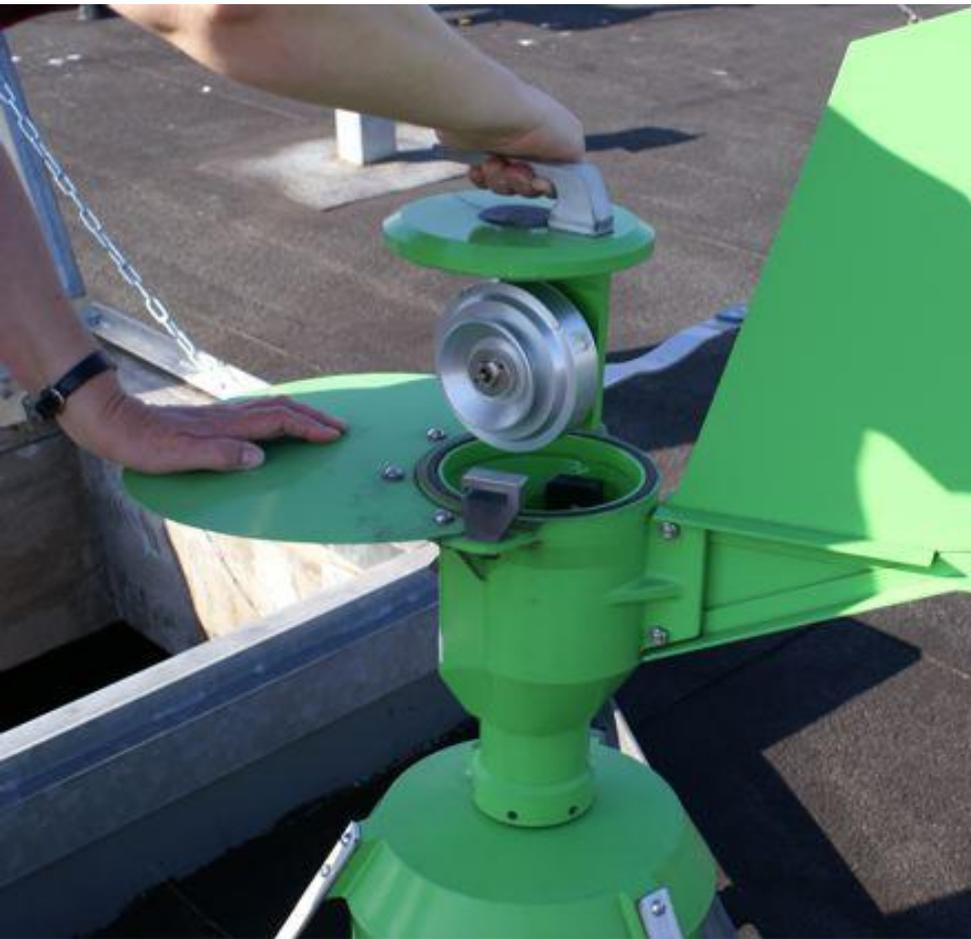




## Wie funktioniert die Burkard-Pollenfalle?

- Ansaugen der Luft aus der jeweils herrschenden Windrichtung (Windfang) über Vakuumpumpe (10 l/min = Atemminutenvolumen)
- Rotierende Trommel (2 mm/h, 48 mm/d) mit Vaselinebeschichtetem Kunststofffilm
- Tageschronologie:  
48 mm = 14,4 m<sup>3</sup> Luft
- Siebentägige kontinuierliche Probeentnahme möglich

# Wechsel der Trommel aus der Burkard-Pollenfalle



## Einlage einer neuen Trommel mit Klebestreifen in die Pollenfalle





- Aufarbeitung des Kunststoffilms und mikroskopische Auswertung (400-fache Vergrößerung)
- Auszählung der Pollen über die gesamte Länge des Tagesabschnittes von 48 mm Länge
- Ausgezählte Pollen-Anzahl bezogen auf angesaugtes Luftvolumen  $\Rightarrow$  24-Std.-Mittelwert der Pollenimmission pro  $m^3$
- Meldung an den Deutschen Wetterdienst



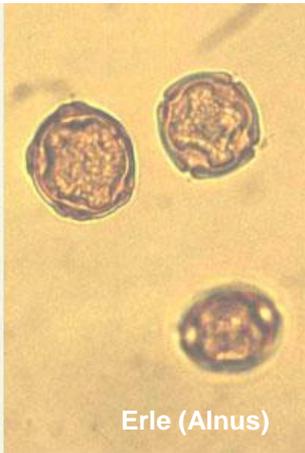
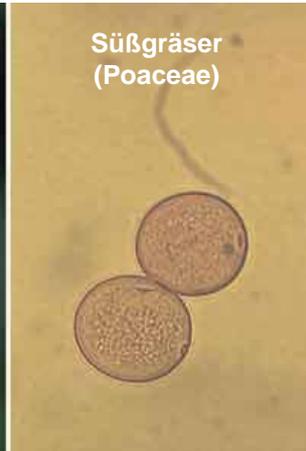


STIFTUNG  
DEUTSCHER  
POLLEN-  
INFORMATIONSDIENST

# Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst (PID)

- Durchführung von Messungen der Pollenimmission in Dtl.
  - während der Pollenflugsaison an 55 Orten
  - ganzjährig an zehn Referenzmessstellen
- Meldung der Daten an den Deutschen Wetterdienst
  - Koordination der Pollenflugmessungen des PID mit phänologischen Daten und mit der Wetterprognose zur Erstellung der Pollenflugvorhersage  
[www.dwd.de/pollenflug](http://www.dwd.de/pollenflug)
- Datenbank der Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst (PID)
- Datenbank des Europäischen Polleninformationssystems in Wien (epi)

# Pollen-Analyse unter dem Mikroskop, Zuordnung zur Pflanze



## Belastungsrisiko für Allergiker durch jeweilige Pollensorte

Risiko	kein	schwach	mäßig	stark
Hasel	0	1-10	11-100	über 100
Erle	0	1-10	11-100	über 100
Birke	0	1-10	11-50	über 50
Gräser	0	1-5	6-30	über 30
Roggen	0	1-2	3-6	über 6
Beifuß	0	1-2	3-6	über 6

Mittel der Pollenzahl / m<sup>3</sup> (Kubikmeter) in 24 Stunden

# Blick vom Dach des Institutes für Pathologie beim Pollen-Sammeln

